

23.11.2021

Nr. 39

AN: interessierte Hausärzte in Rheinland-Pfalz

VON: Dr. Barbara Römer, Landesvorsitzende

MAIL: info@hausarzt-rlp.de

TELEFON: 0261-293 5600

FAX: 0261-293 5980

THEMEN: !!!!!!!Wichtige Info zur Impfstoffbestellung!!!!!!

Hausärzterverband Rheinland-Pfalz Am Wöllershof 2 56068 Koblenz

# VORSTANDSPOST

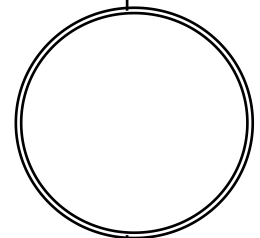


Hausärzte wählen Hausärzte!



**(X) Die Hausarztliste**

Vertretung hausärztlicher Interessen  
ohne Wenn und Aber



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

der Proteststurm der letzten 3 Tage hat Wirkung gezeigt!!!

Nachfolgend senden wir Ihnen die aktuelle Meldung des KBV von Montagabend, 22.11 um 21:37 Uhr mit der dringenden Bitte um Beachtung:

### **Wichtiger Hinweis zur morgigen Bestellung: BioNTech/Pfizer stockt Liefermenge auf - Praxen können 48 Dosen bestellen**

**22.11.2021, 21:37 Uhr - Auf Druck der Ärzteschaft wird die Impfstoffmenge von BioNTech/Pfizer für die kommende Woche um eine Million Dosen aufgestockt. Praxen können somit bis zu 48 statt bis zu 30 Impfstoffdosen bestellen. Das Mainzer Unternehmen BioNTech hat nach Auskunft des Bundesgesundheitsministeriums die höhere Liefermenge zugesichert. Damit stehen in der Woche vom 29. November bis 5. Dezember statt zwei Millionen dann drei Millionen Dosen zum Verimpfen zur Verfügung. Die zusätzliche Menge soll nach Angaben des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) nur an die Arztpraxen und Betriebsärzte ausgeliefert werden.**

**Impfstoffbestellung am Dienstag, 23. November 2021**

**Aufgrund der kurzfristigen Änderungen kann die Impfstoffbestellung am morgigen Dienstag, 23. November, bis 14 Uhr statt wie üblich bis 12 Uhr erfolgen: Jeder Arzt kann bis zu 48 Impfstoffdosen (8 Vials) des Hersteller BioNTech/Pfizer für die Woche vom 29. November bis 5. Dezember ordern.**

Das BMG weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich hierbei um eine Höchstbestellmenge handelt. Abhängig von der Anzahl der bestellenden Ärzte müssen Praxen damit rechnen, dass sie auch weniger als 48 Dosen bekommen können.

Praxen, die ihre Bestellung bereits bei der Apotheke abgegeben haben, können am morgigen Dienstag bis 14 Uhr ihre Bestellungen bis zu 48 Dosen des BioNTech/Pfizer aufstocken.

Für den Impfstoff von Moderna gibt es keine Bestellobergrenze.

Für die Bestellung nutzen Praxen weiterhin ein Rezept, auf dem sie die Anzahl der Dosen je Hersteller mit dem Zusatz „plus Impfzubehör“ angeben, zum Beispiel 48 Dosen Comirnaty plus Impfzubehör und 60 Dosen Spikevax plus Impfzubehör.

Praxen sollen jedoch beachten, dass mögliche Kürzungen bei dem Impfstoff von BioNTech/Pfizer nicht automatisch durch entsprechende Mehrlieferung des Impfstoffes von Moderna ausgeglichen werden.

Praxisinformation zu Impfungen mit Moderna

Wissenswertes zu Grundimmunisierung und Auffrischimpfungen mit dem Impfstoff Spikevax von Moderna hat die KBV in einer Praxisinformation zusammengefasst. Hierin finden sich auch wichtige Hinweise für die Patientinnen und Patienten.

Hintergrund

Erst am Freitagnachmittag war bekanntgeworden, dass der Impfstoff von BioNTech/Pfizer nur noch in begrenztem Umfang zur Verfügung steht und stattdessen mehr Moderna verimpft werden soll. Dies hatte zu einem Proteststurm geführt. Daher hat sich der geschäftsführende Bundesgesundheitsminister Jens Spahn heute in einem Schreiben an die Vertragsärzteschaft gewandt.

#### **Unser Tipp:**

Bestellen Sie alle Dosen an bioNTech, die Sie für die kommende Woche benötigen! Auch wenn diese über den 48 Dosen pro Arzt liegen sollten. Wir gehen jetzt einfach alle aufs Ganze! Notfalls bestellen Sie noch ein paar Dosen Moderna on top, um sicher zu gehen, dass Sie auch wirklich genügend Impfstoff zur Verfügung haben. Sie können

auch evtl mit fachärztlichen Kollegen sprechen, ob diese für Sie Impfdosen bestellen. Ein Regress droht keiner Seite, da sämtliche Impfdosen außerhalb des GKV Systems laufen. **Jetzt heißt es mehr denn je: zusammenstehen!!!**

Wenn Sie Impfdosen anderer Kollegen entgegennehmen oder abgeben, machen Sie sicherheitshalber einen Vermerk, wieviele Dosen, welcher Charge, an welchem Tag und von welcher Praxis in welche Praxis umverteilt wurden. Beide Einrichtungen sollten dies dann archivieren, wenn irgendjemand auf die Idee kommen sollte, in drei Jahren nachzufragen. Man weiß ja nie...;))

Ich freue mich gerade sehr! Es lohnt sich eben IMMER, für die gemeinsame Sache in aller Klarheit und Eindeutigkeit zu streiten!!! Wir lassen uns keinesfalls beirren und engagieren uns weiter für Sie!

**VIEL ERFOLG BEIM IMPFEN NÄCHSTE WOCHEN!!!!**

Herzliche Grüße,

Barbara Römer  
Landesvorsitzende Hausärzteverband Rheinland-Pfalz

**Hausärzteverband Rheinland-Pfalz e. V.**  
**Am Wöllershof 2**  
**56068 Koblenz**  
**Tel.: 0261-2935600**  
**Fax: 0261-2935980**  
**E-Mail: [info@hausarzt-rlp.de](mailto:info@hausarzt-rlp.de)**  
**Homepage: [www.hausarzt-rlp.de](http://www.hausarzt-rlp.de)**  
**[twitter.com/HausaerzteRLP](https://twitter.com/HausaerzteRLP)**

***Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.***

**PS: Bitte drucken Sie diese Nachricht nicht aus, es sei denn es ist wirklich erforderlich. Vielen Dank.**